



Rasseberatung:

Bitte bringen Sie diesen Fragebogen von allen Familienmitgliedern aufgefüllt zur Rasseberatung mit. Falls dies nicht geschieht kann der Trainer keine individuelle und kompetente Beratung durchführen. Auch dürfen/sollen Sie sich im Vorfeld Fragen notieren, die dann im Gespräch beantwortet werden.

Soll es eine bestimmte Rasse sein? Wenn ja, weswegen?

Sollten Sie schon eine Rasse im Kopf haben - haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wofür die Rasse URSPRÜNGLICH mal gezüchtet wurde?

Die Beantwortung dieser Frage ist eine der wichtigsten in der Rasseberatung.

Agilität des Hundes / Zeitaufwand hinsichtlich Beschäftigung

Wieviel Zeit möchten Sie für den Hund investieren?

(Von der anfänglichen Zeitintensität mal abgesehen)

Als Beispiel: ein Australien Shepherd ist sehr zeitintensiv, anders als bei zB einem Malteser.

- a) 0-2h/ Woche
- b) 3-5h/ Woche
- c) mehr als 5 Stunden
(zusätzlich zu der Arbeit, zu der Sie Ihren Hund mit nehmen)

Wie sportlich sind sie? Machen Sie mehr als 2x Sport in der Woche, zu dem sie Ihren Hund mit nehmen?

- a) total unsportlich
- b) sportlich, ca. zweimal pro Woche gehe ich z. Bsp. Joggen
- c) sehr sportlich, ich werde meinen Hund immer dabei haben

Optik

Welche Felllänge soll der Hund haben?

- a) Langhaarig
- b) Kurzhaarig
- c) egal

Welche Farbe soll der Hund haben?

- a) hell
- b) dunkel
- c) mehrfarbig



Welche Ohrenform soll der Hund haben?

- a) Stehohren
- b) Schlappohren
- c) egal

Welche Größe bzw. welches Gewicht darf er haben? In manchen Situationen ist es nötig oder sinnvoll den Hund hochzuheben.

- a) klein, z. Bsp.: Dackel
- b) mittel, z. Bsp.: Beagle
- c) groß, z. Bsp.: Golden Retriever
- d) sehr groß, z. Bsp.: Dogge

Wieviel Zeit können und wollen Sie für den Pflegebedarf Ihres Hundes aufbringen?

- a) wenig (Dogge, Labrador, Beagle)
- b) mittel (Golden Retriever)
- c) viel (Havanaser, Cocker Spaniel)

ALLE FAMILIENMITGLIEDER, DIE MIT DEM HUND LEBEN, SOLLEN BITTE DIE FRAGEN GETRENNT VONEINANDER BEANTWORTEN.

Kinder unter 13 Jahren werden von Hunden nicht als gleichwertig in der Rangstellung angesehen und sollten sich daher auch nicht an der Hundeerziehung beteiligen. Daher ist die Aussage von Kindern unter 13 irrelevant.

Wer soll die Hauptbezugsperson sein, soll es eine Hauptbezugsperson geben?

Die Fragen innerhalb des Fragebogens sind der Gewichtung nach geordnet, nach denen sich die Hundeauswahl richten sollte. Sie werden daher feststellen, dass die Optik für die Rasseauswahl eher zweitrangig ist, wenn nicht gar an letzter Stelle steht.